2009/08 Antifa

https://jungle.world/artikel/2009/08/action

Action

von

<none>

Donnerstag, 19. Februar

Berlin. »Von der Finanz- zur Systemkrise«. Veranstaltung mit der »Gruppe Soziale Kämpfe«. Zu den Aufgaben einer gesellschaftlichen Linken in Zeiten der Krise. Im »Vetomat«, Scharnweberstr. 35, um 19 Uhr.

Berlin. Vortrag mit Bildern über soziale Bewegungen in Mexiko: indigene Bauernorganisationen, Anarcho-Punks, Permakultur-Garten-Bewegung und mehr. Im »Zielona Gora«, Grünbergerstr. 73, um 19.30 Uhr

Düsseldorf. »Mia san dageng!« Doku-Film-Collage über die Tradition bayrischer Widerständigkeit, über Punkmusik, Protest und Politik. Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstraße 108, um 20.30 Uhr.

Freitag, 20. Februar

Bremen. »M-L an der Macht«. Ein Wochenendseminar zur Kritik des einst »real existenten Sozialismus«. Anmeldung und Infos: **www.junge-linke.de**

Samstag, 21. Februar

Wurzen. »Party: 44 gegen 88«. Mit der Benefizparty soll Geld für die Deckung der Kosten der geplanten antirassistischen Demonstration am 22. März gesammelt werden. Im »NDK«, Domplatz 5, ab 21 Uhr.

Sonntag, 22. Februar

Düsseldorf. »Hallo, ich heiße Herrmann, bin 41 Jahre alt und Alkoholiker. Hallo, Herrmann … « Alkoholismus ist auch in der Linken und insbesondere unter Punkrockern weit verbreitet. Daher findet ein Treffen mit linken anonymen Alkoholikern statt. Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstraße 108, um 19.15 Uhr.

Montag, 23. Februar

Düsseldorf. »Yok statt Jeck«. Der Subkultur-Künstler Yok (ehemals »Quetschenpaua«) präsentiert ein Soloprogramm aus Songs, Texten und Musik. Im »Linken Zentrum Hinterhof«, Corneliusstraße 108, ab 15 Uhr.

Mittwoch, 25. Februar

Berlin. »Der nationale Antisemitismus und seine Bedeutung im Staatssozialismus«. Veranstaltung mit Klaus Holz, dem Autor des Buchs »Nationaler Antisemitismus. Wissenssoziologie einer Weltanschauung«. Im »Haus der Demokratie«, Greifswalder Straße 4, um 19 Uhr. stalinhatunsdasherzgebrochen.blogsport.de

Tipp der Woche

Freitag, 20. Februar, Berlin. »Viva, Viva, Viva – Köpi, Köpi, Köpi! 19 Jahre KØPI«. Das Haus- und Hoffest-Wochenende im beliebtesten Hundeauslaufgebiet der Stadt. Im dezent postapokalyptischen Ambiente eines »Mad-Max«-Films trifft sich der »singende und tanzende Abschaum der Welt« auf ein Sternburger. In der »Köpi«, Köpenicker Str. 137, ab 16 Uhr.

© Jungle World Verlags GmbH